

GA-92XTd Magnet-Ortungsgerät Bedienungshandbuch



Schonstedt Instrument Company

100 Edmond Road, Kearneysville, WV 25430

P: (800) 999 - 8280

www.schonstedt.com

schonstedt.info@spx.com

Inhalt

ABSCHNITT I: EINLEITUNG.....	3
ABSCHNITT II: BEDIENELEMENTE	
EIN / Lautstärke	5
AUS	5
VERSTÄRKUNG	5
ABSCHNITT III: VISUELLE UND AKUSTISCHE ANZEIGEN	
Verstärkungsstufe	6
Batteriestand	6
Signalstärke und Polarität	6
ABSCHNITT IV: STECKBUCHSEN UND ZUBEHÖR	
Kopfhörerbuchse	7
Kopfhörerbuchsen-Kappe.....	7
ABSCHNITT V: BATTERIEWECHSEL.....	8
ABSCHNITT VI: EMPFEHLUNGEN ZUR BEDIENUNG & HINWEISE ZUR ANWENDUNG	
Absuche-Verfahren.....	9
Grundsätzliche Signalmuster.....	10
Stark magnetisierte Marker.....	11
Richtige Spießausrichtung.....	12
Orten von Mannloch-Deckeln, Abwassertanks und Brunnenverkleidungen	12
Orten und Verfolgen von Stacheldraht.....	13
Absuchen entlang von Maschendrahtzäunen	14
Orten von Schiebern	14
Orten von Gusseisen-Rohren	15
Orten von Stahlfässern.....	15
Orten von Munition und Waffen	16
Sonstige Hinweise	17
ABSCHNITT VII: TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	18
ABSCHNITT VIII: TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG	18
ABSCHNITT IX: GARANTIE / INFORMATIONEN ZUR WARTUNG	19

Wichtiger Hinweis

Schonstedt ist überzeugt, dass die in diesem Dokument enthaltenen Informationen akkurat und verlässlich sind. Ihre Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit kann jedoch nicht gewährleistet werden.

Schonstedt's einzige Verpflichtung besteht darin, jedes Gerät, das sich innerhalb von sieben Jahren ab Kaufdatum als schadhaft erwiesen hat, zu reparieren oder zu ersetzen. Schonstedt ist nicht haftbar für Personen- oder Sachschäden, die mittel- oder unmittelbar durch die Nutzung eines jeglichen Geräts entstehen.

ABSCHNITT I: EINLEITUNG

Das Magnet-Ortungsgerät GA-92XTd erfasst das Magnetfeld von ferromagnetischen Gegenständen. Es spricht auf den Unterschied der magnetischen Feldstärke zwischen zwei Sensoren an, die etwa 25 cm (9,5 in) voneinander entfernt sind. Dieser Unterschied wird im Handbuch durchgehend als „Signalstärke“ bezeichnet und wird vom Gerät akustisch, numerisch sowie per Balkenanzeige wiedergegeben. Darüber hinaus wird die Polarität der Signalstärke als Zeichen + oder - wiedergegeben und sie bestimmt, auf welcher Seite (rechts oder links) die Balken angezeigt werden. Obwohl die meisten Objekte allein mit der akustischen Anzeige geortet werden können, bringt der simultane Gebrauch der akustischen und visuellen Anzeigen zusätzliche Informationen zur präzisen Lagebestimmung und Ausrichtung eines Zieles.

Abbildung 1 zeigt den Einsatz des Ortungsgeräts GA-92XTd beim Orten eines Eisenmarkers zur Identifizierung von Grundstücksgrenzen. Wie ersichtlich, ist das Magnetfeld des Eisenmarkers am Sensor A stärker als am Sensor B. Dadurch wird ein Signal erzeugt, das größer als Null ist (das eintreten würde, wenn die Feldstärke an beiden Sensoren gleich wäre).

Die akustische Reaktion des GA-92XTd ist so ausgelegt, dass die Tonfrequenz ansteigt je höher die erfasste Signalstärke ist. Folglich ist die Frequenz des Audiotons höher als seine Leerlauffrequenz (ca. 30Hz), die bei ca. Null Signalstärke vorhanden ist. Die höhere Signalstärke führt auch dazu, dass die Balkenanzeige in positiver oder in negativer Richtung ausschlägt.

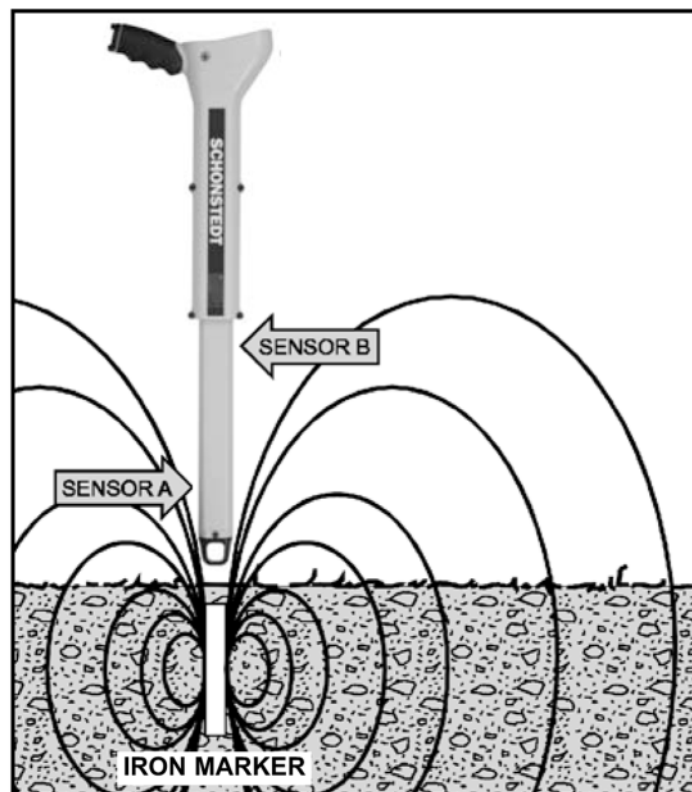


Abbildung 1: Erfassen des Magnetfelds eines Eisenmarkers

Die GA-92XTd Einheit kann in offener (ausgezogen) oder geschlossener (eingeschoben) Position und in jeder Position dazwischen eingesetzt werden (siehe Abbildung 2).




Abbildung 2: Offene und geschlossene Positionen

HINWEIS: In der geschlossenen Position kann bei Verwendung anderer Batterien als Lithium-Batterien ein schwaches Signal bei hoher Verstärkungs-Einstellung auftreten, auch wenn kein ferromagnetisches Material vorhanden ist. Dies kann vermieden werden, indem Sie 1) die Verstärkung verringern, 2) die Einheit in der offene Position verwenden oder 3) eine Lithium-Batterie benutzen.

Das GA-92XTd hat eine interne Sperre um die Einheit in vollkommen offener oder voll geschlossener Position zu arretieren. Soll die Einheit ausgezogen werden, halten Sie die Öse am Ende des Ortungsgeräts fest und ziehen Sie, bis der Schaft einrastet. Schieben Sie die Einheit wieder in die geschlossene Position ein, indem Sie das Ende mit der Öse zurück in den Schaft schieben. Die Einheit rastet ein.

ABSCHNITT II: BEDIENELEMENTE

ON / Volume  : Drücken Sie diese Taste, um die Einheit einzuschalten. Beim Einschalten ist die Lautstärke standardmäßig auf HOCH eingestellt. Ein zweites Drücken der Taste stellt Lautstärke auf MEDIUM um. Ein drittes Drücken der Taste schaltet das Gerät STUMM. Weiteres Drücken dieser Taste durchläuft die Lautstärken HOCH-MEDIUM-STUMM.

OFF: Zum Ausschalten drücken Sie diese Taste.



GAIN / : Die Sensitivität der Einheit kann erhöht (um kleinere Gegenstände in größeren Tiefen zu erfassen) oder verringert werden (um größere Gegenstände in geringeren Tiefen zu erfassen). Betätigen Sie die AUF- und AB-Pfeiltasten, um die Verstärkung anzupassen.



Abbildung 3: Frontplatte des GA-92XTd

ABSCHNITT III: VISUELLE UND AKUSTISCHE ANZEIGEN

Anzeige der Verstärkungsstufe: Die Verstärkungsstufe wird über 4 Segmente im LCD angezeigt, wie in Abbildung 4 gezeigt: L (Low - niedrig), M (Medium), H (Hoch) und XH (eXtra Hoch). Beim Einschalten ist die Verstärkung standardmäßig auf M (medium) eingestellt. Durch jeden Druck der AUF- oder AB-Pfeiltasten ändert sich die Verstärkungsstufe entsprechend.

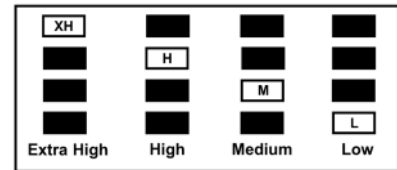


Abbildung 4: Verstärkungsstufen-Anzeigen

Batteriestandsanzeige: Der Ladezustand der Batterie wird über 4-Segment LCD angezeigt, wie in Abbildung 5 gezeigt. Alle vier Balken sind schwarz, die Spannung liegt zwischen 100% und 75%. So wie die Spannung abnimmt, verringert sich die Anzahl der schwarzen Balken. Die Lebensdauer der Batterie variiert je nach Einsatz und Umgebungstemperatur. Kalte Temperaturen verringern die Lebensdauer der Batterie. Niedrige Temperaturen können dazu führen, dass nur zwei oder drei Balken schwarz sind. Dieser Zustand kann vorübergehen und alle Balken werden wieder schwarz, sobald die Temperatur ansteigt.

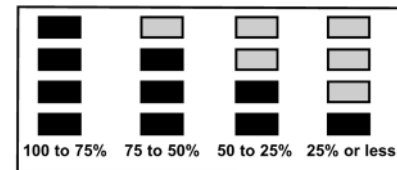


Abbildung 5: Batteriespannungs-Status Anzeigen

Signalstärke- und Polaritätsanzeige: Die Signalstärke ist definiert als Differenz (oder Delta Δ) zwischen dem erfassten Magnetfeld am oberen zum unteren Sensor und wird numerisch in der Einheit mG (Milligauss) angezeigt. Vorangestellt ist die Polarität des Signals (+ oder -) und nachgestellt ist das Symbol Δ (zum Verdeutlichen, dass eine „Differenz“ zwischen den beiden Enden der Sensoranordnung dargestellt ist).

Darüber hinaus wird die Signalstärke in einer halbrunden Balkenanzeige wiedergegeben, mehr Balken indizieren ein stärkeres Signal. Je nach Polarität wechselt die Balkenanzeige von der Plus-Seite (rechts) zur Minus-Seite (links). Die Signalstärke wird auch durch die Tonhöhe des akustischen Signals angezeigt; eine höhere Audiofrequenz indiziert ein stärkeres Signal.

In Abbildung 6 sind die verschiedenen visuellen Anzeigen der Signalstärke und Polarität zu sehen.

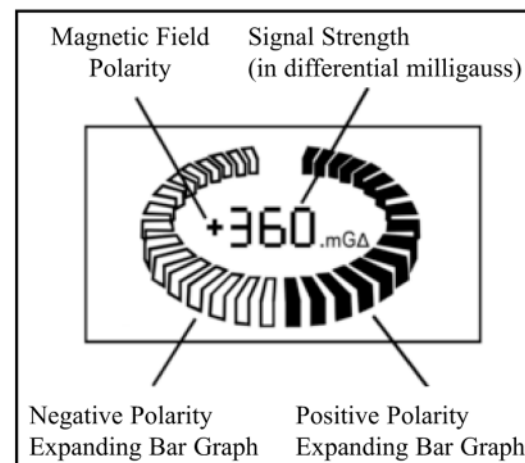


Abbildung 6: Signalstärke, Visuelle Anzeigen

ABSCHNITT IV: STECKBUCHSEN UND ZUBEHÖR

Kopfhörerbuchse: Die Kopfhörerbuchse befindet sich seitlich an der Einheit nahe der Frontplatte des Ortungsgeräts. Kopfhörer sind optional als Zubehör von Schonstedt erhältlich. Die Kopfhörerbuchse ist monaural. Es können Standard-Stereokopfhörer verwendet werden, sie erzeugen aber nur in einem Ohr einen hörbaren Ton. Wenn ein Kopfhörer gesteckt ist, wird der Lautsprecher stummgeschaltet. Die Lautstärke wird aber nach wie vor über die ON/Volume-Taste reguliert.



Abbildung 7: Kopfhörer

Kopfhörerbuchsen-Kappe: Dieses Produkt verfügt über eine Kopfhörerbuchsen-Kappe. Es wird empfohlen, die Kappe immer in der Buchse zu lassen, wenn kein Kopfhörer benutzt wird. Dies hilft, die Wasserfestigkeit des Geräts zu verbessern.



Abbildung 8: Kopfhörerbuchsen-Kappe

ABSCHNITT V: AUSWECHSELN DER BATTERIEN

Zur Spannungsversorgung des GA-92XTd dient eine 9-Volt Blockbatterie. Die Batterie befindet sich im Handgriff des Geräts und ist zugänglich, wenn Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen. Zum Entfernen der Batterie kippen Sie die Einheit so, dass der Griff nach unten zeigt. Die Batterie gleitet heraus. Orientieren Sie sich beim Auswechseln der Batterie am Bild auf der Batterieklappe. Sicherheitshalber lässt sich die Einheit nicht einschalten, wenn die Batterie falsch eingelegt ist. Beim Schließen der Batterieklappe sollte nie Druck angewendet werden müssen. Lässt sich die Batterie nicht vollständig einschieben, nehmen Sie sie heraus, drehen sie um und setzen Sie sie erneut ein.



Abbildung 9: Ansicht Batterieklappe und -fach

ABSCHNITT VI: EMPFEHLUNGEN ZUR BEDIENUNG UND ANWENDUNGSHINWEISE

Absuche-Verfahren

Schalten Sie das Gerät ein. Die Verstärkung ist standardmäßig auf Medium (M) eingestellt. Halten Sie das Ortungsgerät, wie in Abbildung 10 zu sehen ist. Da sich der obere Sensor nahe dem Gerätegriff befindet (besonders beim Einsatz in geschlossener Position), können Armbanduhren unerwünschte Änderungen des akustischen Signals und der visuellen Anzeigen verursachen. Armbanduhren sollten daher abgelegt werden. Halten Sie das Ortungsgerät auch von Ihren Schuhen weg, da diese magnetisches Material enthalten könnten. Um möglichst große Flächen abzudecken, führen Sie das Ortungsgerät seitlich hin und her. Nähert sich das Ortungsgerät einem eisenhaltigen Gegenstand, so erhöht sich die Signalstärke. Der Audio-Ton wird höher, die Balkenanzeige schlägt in positiver oder negativer Richtung aus und die numerische Anzeige erreicht ihren Spitzenwert in größtmöglicher Nähe. Sehen Sie hierzu Abbildung 11.



Abbildung 10: Absuchen mit dem Ortungsgerät

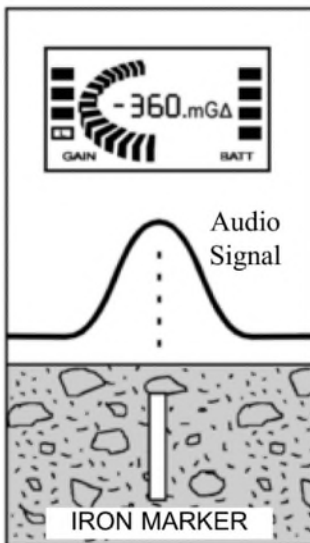


Abbildung 11: Abbildung der visuellen Anzeigen innerhalb des Bereichs eines Eisengegenstands

HINWEIS: Die Anzahl der angezeigten Balken, die Ziffern der numerischen Anzeige und die Tonhöhe des Audiosignals hängen alle von der Signalstärke ab, die wiederum vom Typ des georteten Eisens, seiner Ausrichtung und der eingestellten Verstärkung abhängt.

Grundlegende Signalmuster

Wird das GA-92XTd direkt über einem vertikalen Ziel positioniert, erreicht die Signalstärke ihren Höchstwert (Audio-Ton, numerische sowie Balkenanzeige) in entweder positiver oder in negativer Polarität.

Die Audio-, numerische und Balkenanzeige zeigen über jedem Ende eines horizontalen Zieles ebenfalls Maximalwerte an. Ein Ende ist positiv, das andere negativ. So können Sie leicht zwischen zwei vertikalen Rohren oder einem horizontalen Rohr unterscheiden. Zwei vertikale, nahe beieinander vergrabene Rohre erzeugen in der Regel Balkenanzeigen derselben Polarität.

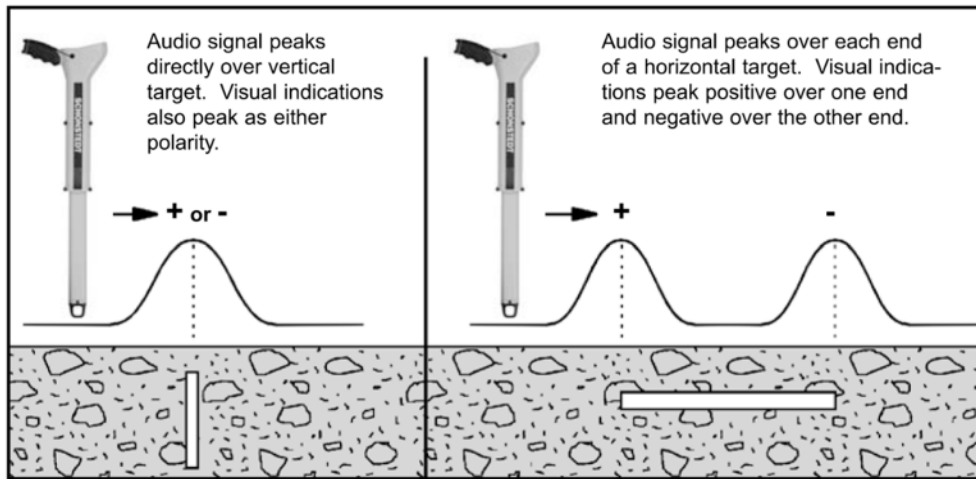


Abbildung 12: Signale von vertikalen und horizontalen Zielen

Haben Sie ein Ziel gefunden, halten Sie das Ortungsgerät lotrecht und führen Sie es langsam X-förmig hin und her, während Sie auf das Audiosignal hören und die Balkenanzeige im Auge behalten. Bei festgelegter Verstärkung ist die Anzahl der Balken am höchsten, wenn sich das Ortungsgerät direkt über einem vertikalen Ziel oder den Enden eines horizontalen Zieles befindet. Das X-Muster, wie in Abbildung 13 dargestellt, ist ideal zur genauen Lokalisierung kleiner Gegenstände. Ein 3,2 cm (1,25 in) langer PK-Nagel, in bis zu 25 cm (10 in) Tiefe vergraben, kann mit dieser Technik präzise geortet werden.

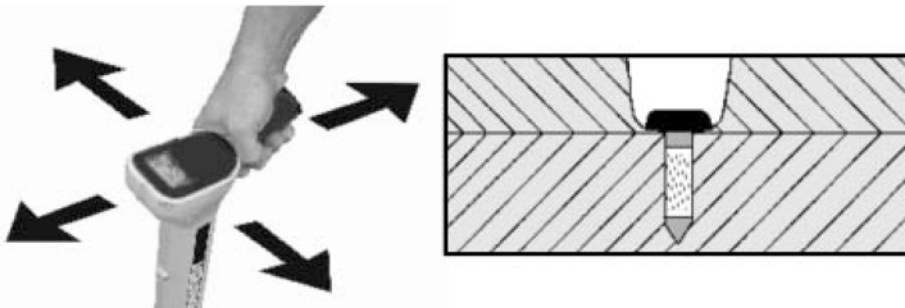


Abbildung 13: X-Muster sorgt für präzise Ortung

Wenn Sie einen Eckmarker suchen und zwei oder drei Signale ungefähr im selben Bereich entdecken, heben Sie das Ortungsgerät einige Zentimeter über den Boden oder verringern Sie

die Verstärkungs-Einstellung. Jedes Signal, das verschwindet, wenn das Ortungsgerät angehoben oder die Verstärkung verringert wird, stammt wahrscheinlich von einem kleineren Ziel. Das Signal von einem rostigen Bolzen oder einem anderen kleinen Gegenstand (siehe Abbildung 14) ist wesentlich schwächer als das Signal von einem größeren Ziel, wie zum Beispiel ein 45 cm (18 in) langes 19 mm (3/4 in) dickes Armierungs-eisen, das bis in 2,44 m (8 feet) Tiefe geortet werden kann.

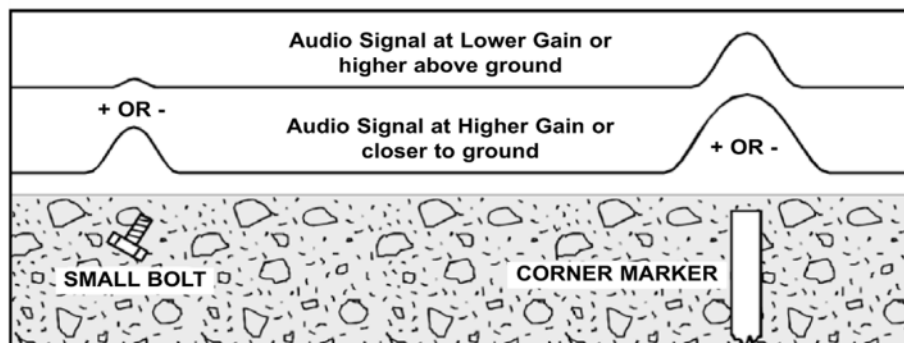
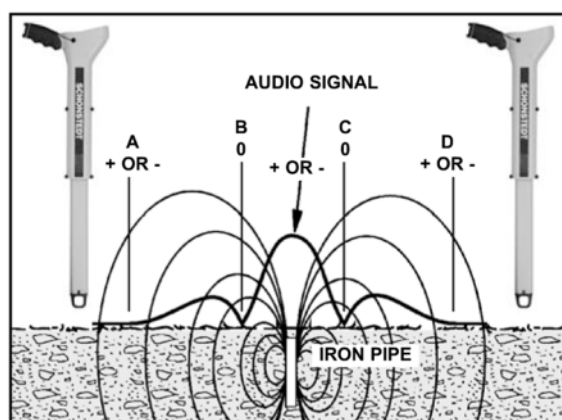


Abbildung 14: Die Verstärkung verringern eliminiert unerwünschte Signale

Stark magnetisierte Marker

Ein stark magnetisierter Marker, der sich an oder nahe der Oberfläche befindet, zeigt sich zu seinen beiden Seiten schwächer, sodass diese irrtümlich für den Marker selbst gehalten werden könnten.

Die fette Linie in Abbildung 15 zeigt das An- und Abschwellen der Audio- und Balkenanzeigen, während Sie das Ortungsgerät über einen Marker führen. Zwischen den Punkten A und B steigen die Signale leicht an und fallen dann wieder ab. Unmittelbar hinter B nimmt das Signal rapide zu, Spitzenwert direkt über dem Marker und fällt dann bei Punkt C ab. Von C bis D steigen und fallen die Signale wieder langsamer. Wenn Sie also das Ortungsgerät nicht komplett über den Marker hinweg führen, könnten Sie annehmen, dass die schwächere Anzeige zu beiden Seiten des Markers seine Position wiedergibt. Die beiden schwächeren Anzeigen beruhen darauf, dass das Ortungsgerät besonders empfindlich auf parallel zu seiner Längsachse verlaufende Magnetfeldanteile reagiert. An den Punkten B und C ist das Feld



rechtwinklig zum Ortungsgerät ausgerichtet. Daher werden an diesen Stellen keine deutlichen Audio- oder Balkenanzeigen generiert.

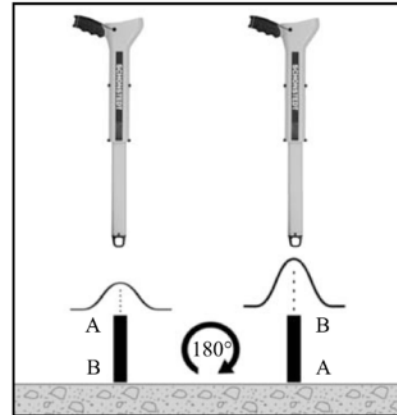
Abbildung 15: Signalmuster eines stark magnetisierten Markers

Richtige Spieß-Ausrichtung

Beim Setzen von Spießen ist die korrekte Ausrichtung wichtig.

Sie können die Ausrichtung des Stifts bezogen auf das Ortungsgerät mithilfe von Abbildung 16 nachprüfen. Prüfen Sie den Stift in einer Ausrichtung. Drehen Sie den Stift dann um 180°. Benutzen Sie die Ausrichtung, die den höchsten Anzeigewert ergibt. Dieser Wert sollte auf der Nordhalbkugel positiv und auf der südlichen Hemisphäre negativ sein.

Ein Eisenstift verfügt über zwei Typen der Magnetisierung. Zum einen die vom Erdmagnetfeld induzierte Magnetisierung. Die induzierte Magnetisierung führt auf der nördlichen Magnet-Hemisphäre immer nach unten und ergibt positive Werte, ganz gleich welches Ende des Spießes in den Boden getrieben wird. Der andere Magnetfeldtyp ist die permanente Magnetisierung, die dem Stift innewohnt. Für eine bestmögliche Ortung sollte der Spieß so dass die permanente Magnetisierung und die induzierte Ma haben.



Magnetisierung, die dem Stift

Abbildung 16: Prüfen der Ausrichtung eines Spießes

Orten von Mannloch-Deckeln, Abwassertanks und Brunnenverkleidungen

Das Magnetfeld ist an der Kante eines flach liegenden Mannloch-Deckels am stärksten. Sie können die Kanten von oberflächennahen Abdeckungen sehr leicht verfolgen. Die Ortungstiefe für Mannloch-Deckel reicht bis zu 2,75 m (9 feet).

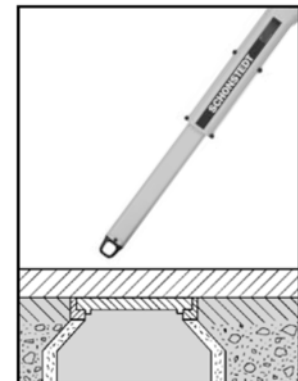
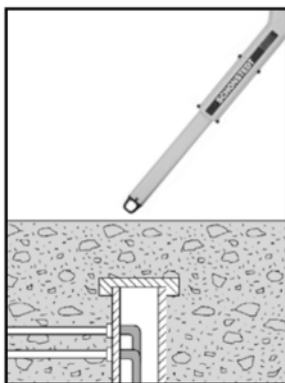


Abbildung 17: Orten von Mannloch-Deckeln



Die große Länge von Brunnenverkleidungen sorgt für ein starkes Feld an der Oberfläche, sodass Verkleidungen bis zu 4,9 m (16 feet) Tiefe ohne weiteres geortet werden können.

Abbildung 18: Orten von Wasserbrunnenverkleidungen

Das GA-92XTd kann auch zur genauen Ortung der Metallgriffe oder Stahlbewehrungen an den Deckeln von Abwasserbehältern bis 1,2m (4 feet) Tiefe eingesetzt werden.

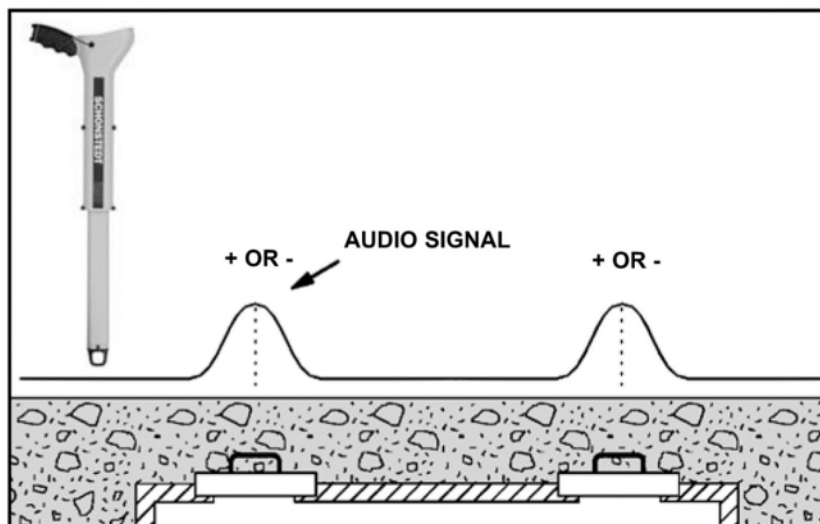


Abbildung 19: Von den Deckeln von Abwasserbehältern ausgehende Signalmuster

Orten und Verfolgen von Stacheldraht

Oft können Stacheldrahtreste (von alten Zäunen) unmittelbar unter der Erdoberfläche ausfindig gemacht werden. Selbst Rostreste sind noch nachweisbar, wenn sie sich nahe an der Oberfläche befinden. Neigen Sie das Ortungsgerät etwas weiter als üblich – jedoch nicht parallel zum Boden.

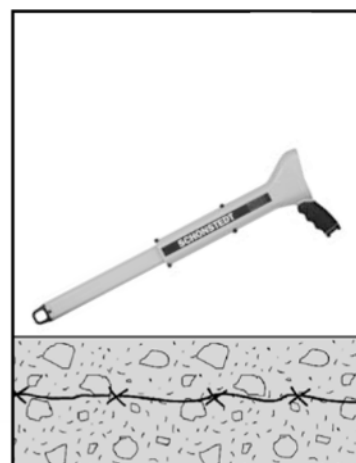


Abbildung 20: Verfolgen von Stacheldraht



Untersuchen Sie Bäume auf eingewachsene Stacheldrahtreste. Halten Sie das Ortungsgerät parallel zur Richtung des Drahtes.

Abbildung 21: Verfolgen von eingewachsenen Stacheldrahtresten an Bäumen

Absuchen entlang eines Maschendrahtzauns

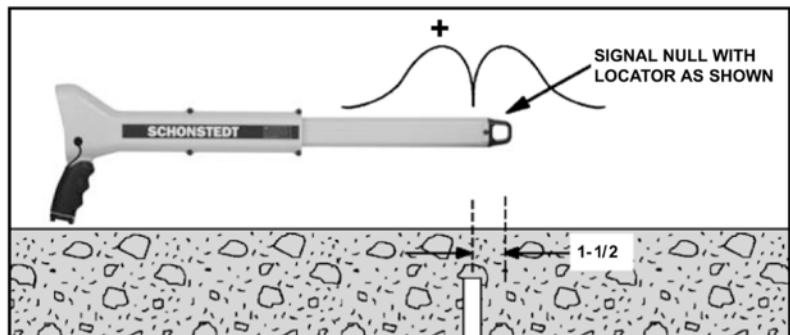
Absuchen nahe Maschendrahtzäunen erfordert eine niedrige Empfindlichkeits-Einstellung und einige Kontrolle über die Ausrichtung des Ortungsgeräts. Wie in Abbildung 22 gezeigt, halten Sie das Ortungsgerät waagrecht mit seiner Längsachse rechtwinklig zum Zaun. Dies stellt sicher, dass Abstand vom oberen Sensor zum Zaun eingehalten bleibt.



Abbildung 22: Absuchen in der Nähe von Maschendrahtzäunen

Suchen Sie den Bereich ab, indem Sie das Ortungsgerät langsam am Zaun entlangführen und gleichzeitig nach links und rechts schwenken. Auf diese Weise können Sie sich vorwärtsbewegen und einen recht breiten Bereich absuchen. Hören Sie auf einen abrupten Signalabfall (angezeigt durch die Null in Abbildung 23), der eintritt, wenn sich der untere Sensor direkt über dem Spieß befindet, ca. 4cm (1,5 in) vom Ende des Ortungsgeräts entfernt. Jede Veränderung der Position des Ortungsgeräts erzeugt ein abruptes Ansteigen der Audiofrequenz.

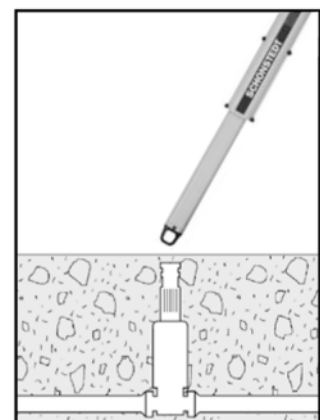
Abbildung 23: Abrupter Abfall des Signals beim Absuchen entlang von Maschendrahtzäunen



Orten von Schiebern

Sowohl der Schieber als auch sein Gehäuse erzeugen, soweit sie aus Eisen bestehen, ein starkes Magnetfeld, das eine schnelle Ortung ermöglicht. Kunststoffgehäuse, die Magnete enthalten (werden in der Regel für nicht-eisenhaltige Schieber verwendet), sind bis zu 2,75 m (9 feet) Tiefe leicht zu orten.

Abbildung 24: Orten von Schiebern und -gehäusen



Orten von Gusseisen-Rohren

Wie in Abbildung 25 gezeigt, erzeugen Gusseisen-Rohre das stärkste magnetische Signal an ihren Verbindungsstellen.

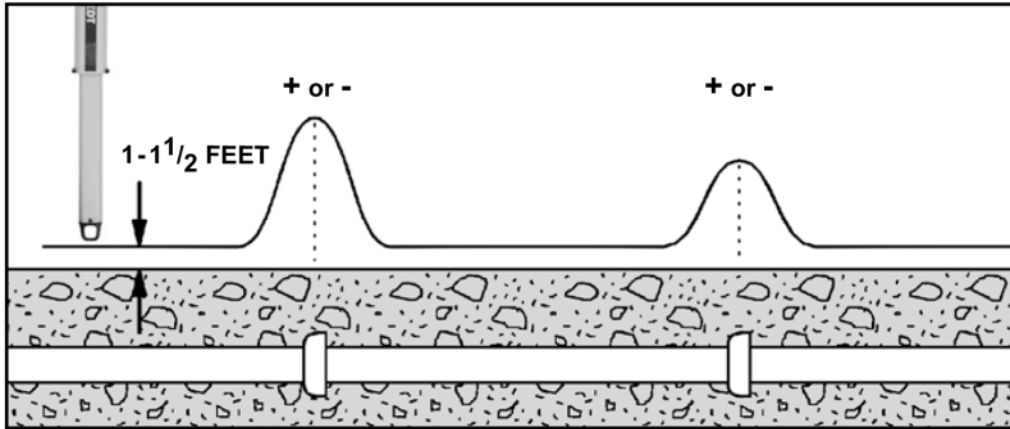


Abbildung 25: Von Gusseisen-Rohren erzeugte Signalmuster

Nachdem bei einem ersten weiträumigen Absuchen die allgemeine Richtung des Rohres festgestellt wurde, können die Stahlrohrverbindungen oder Rohrübergangsstellen anhand folgenden Verfahrens genauer lokalisiert werden:

1. Stellen Sie die höchste Empfindlichkeit ein (Anzeige XH) ein.
2. Halten Sie das Ortungsgerät lotrecht, etwa 30 bis 45cm (1 bis 1,5 feet) über der Oberfläche.
3. Schreiten Sie fort, ohne das Ortungsgerät zu drehen oder zu neigen.
4. Markieren Sie die Stellen, an denen Signalmehrwerte auftreten.
5. Kehren Sie zu einem Bereich mit maximaler Signalstärke zurück und halten Sie das Ortungsgerät mehrere Zentimeter über dem Erdboden. Die Empfindlichkeit muss beim zweiten Durchgang wahrscheinlich verringert werden. Ein 100 mm (4 inch) Rohr kann so in Tiefen bis zu 2,75 m (9 feet) geortet werden.

Orten von Stahlfässern

Abbildung 26 zeigt, wie das Signalmuster des GA-92XTd variiert, je nach der vertikalen oder horizontalen Ausrichtung des Fasses und seiner Tiefe.

Ein normales Stahlfass mit 227 Litern (55 gallon) Fassungsvermögen kann von 1,2 m (4 feet) bis 2,75 m (9 feet) geortet werden.

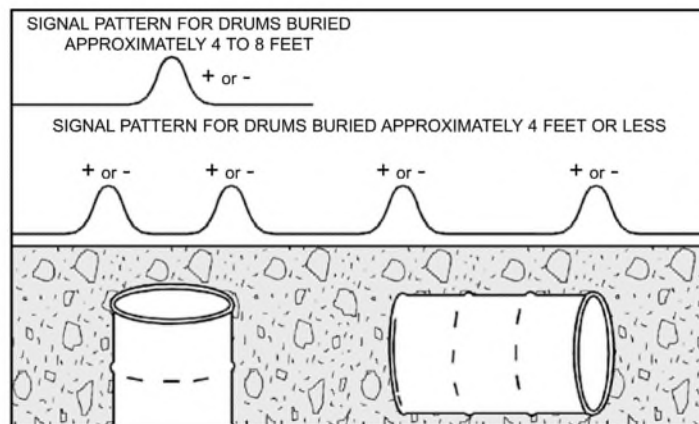


Abbildung 26: Von Stahlfässern erzeugte Signalmuster

Orten von Munition und Waffen

Das vielseitige, leichte und kostenwirksame GA-92XTd eignet sich auch zur Unterstützung von EOD-Technikern und Polizeibeamten bei Suchaktionen.

Abbildung 27: Grundlegende Signalmuster von vertikalen und horizontalen Zielen erleichtern die Bestimmung der Ausrichtung des Zieles.

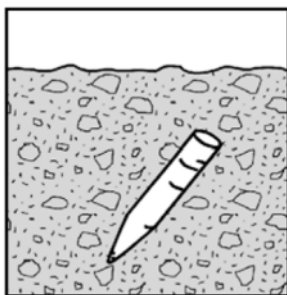
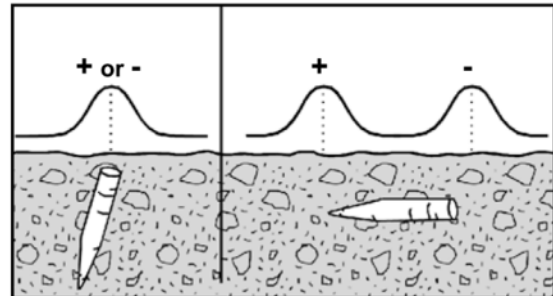


Abbildung 28: Ein 175mm-Projektile kann bis 90 cm (3 feet) Tiefe geortet werden.

Abbildung 29: Eine 81mm-Mörsergranate kann in Tiefen bis zu 25 cm (10 inch) geortet werden.

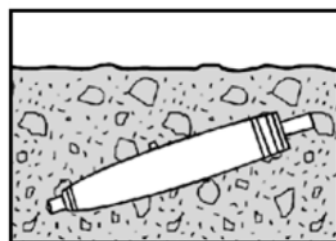
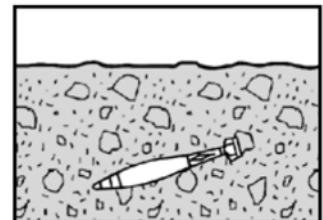
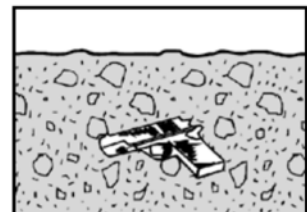


Abbildung 30: MK81 Low-Drag-Bomben können in Tiefen bis zu 2,1 m (7 feet) geortet werden.

Abbildung 31: Eine weggeworfene Pistole kann in Tiefen bis zu 25 cm (10 inch) geortet werden.



Sonstige Hinweise

1. Ein gurgelndes Audiosignal weist auf ein belastetes spannungsführendes Kabel hin. Dies hat keine Auswirkung auf die Anzeigen, solange es nicht mit einer magnetischen Struktur zusammenhängt.
2. Das Gerät reagiert nicht auf nicht-ferromagnetische Metalle wie Gold, Silber, Kupfer, Messing und Aluminium.



This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.



Application of Council Directive(s):
2004/108/EC

Standard(s) to which Conformity is Declared:
EN 61000-6-1:2001, EN61000-4-2, EN61000-4-3,
EN 61000-6-3:2004, EN55022:1998 with Amendment
A1:2000 (CISPR-22)

ABSCHNITT VII: TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

(Wir behalten uns das Recht auf Änderungen ohne vorherige Mitteilung vor.)

Ausgehende Signale:	Akustisch: Signalfrequenz steigt und fällt ab je nach Signalstärke (Feldgradient-Intensität). Audiofrequenzbereich: 30Hz bis 4000Hz. Visuell: Expandierende Balkenanzeige und Zeichen + oder - zeigen Polarität und Signalstärke an. Numerische Werte geben die Intensität des Feld-Gradienten an, ausgedrückt in Milligauss (mG). Bereich: 0 bis 500mG
Batterieanzeige	4-Segmente-LCD
Verstärkung	4-Stufen-LCD: Niedrig (L), Medium (M), Hoch (H), Extra Hoch (XH)
Lautstärke	3 Stufen: Stumm, Medium und Hoch
Stromversorgung	Eine 9V-Batterie
Betriebsdauer der Batterie	24 Stunden (Aussetzbetrieb)
Betriebstemperatur	-25°C bis 60°C (-13°F bis 140°F)
Wasser- und Staubfestigkeit	Nach IP54, bei Betrieb mit Kopfhörerbuchsen-Kappe (mitgeliefert)
Gesamtlänge	Offen: 66cm (26 in), Geschlossen: 39cm (15,5 in)
Nennabstand zwischen den Sensoren	24cm (9,5 in)
Gewicht	1,1kg (2,4 lb.)
Bauweise	Hoch Schlagzähes ABS

ABSCHNITT VIII: TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Schonstedt bietet technische und Verkaufsunterstützung an. Bei Fragen bezüglich des Einsatzes und der Anwendung kontaktieren Sie bitte unser technisches Supportteam unter 888-367-7014.

ABSCHNITT IX: GARANTIE / INFORMATIONEN ZUR WARTUNG

Beschränkte Garantie:

Die Schonstedt Instrument Company (Schonstedt) garantiert hiermit, dass jedes von ihm hergestellte Produkt vorbehaltlich der folgenden Bedingungen frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist. Die Garantie gilt für einen Zeitraum von 7 Jahren* ab Versand von Schonstedt an den Erstkäufer. Füllen Sie bitte die Garantieregistrierungskarte aus und senden Sie sie an Schonstedt Instrument Company.

Die Haftung Schonstedt's im Rahmen dieser Garantie beschränkt sich auf das Warten oder Nachjustieren eines Produkts, das zu diesem Zweck an das Werk eingesandt wurde, sowie auf das Auswechseln schadhafter Teile. Ein solches Produkt muss vom Erstkäufer unter Vorauszahlung der Transportkosten mit einer schriftlichen Beschreibung des Defekts zurückgeschickt werden. Wurde der Fehler durch einen Missbrauch oder abnormale Einsatzbedingungen verursacht, werden die Reparaturen in Rechnung gestellt. Insbesondere schließt diese Garantie keine Produkte ein, die durch Brand, Wasser oder eindringende Flüssigkeiten beschädigt wurden, oder Einheiten, die aufgrund von Reparaturen, Änderungen oder Modifizierungen durch eine andere Person als von einem für Reparaturen zugelassenen Vertreter beschädigt oder verändert wurden. Vor Durchführung einer Reparatur durch Schonstedt wird ein Kostenvoranschlag vorgelegt und Arbeiten werden erst dann vorgenommen, wenn diese vom Kunden genehmigt wurden. Batterien sind ausdrücklich von der Garantie ausgeschlossen und diesbezügliche Beanstandungen sollten an den jeweiligen Batteriehersteller weitergeleitet werden.

Schonstedt ist nicht haftbar für jegliche Personen- oder Sachschäden oder für jegliche entstandenen besonderen oder Folgeschäden oder Kosten, die im Zusammenhang mit dem Einsatz eines jeglichen Schonstedt-Produkts entstanden sind.

* Bei militärischen & EOD-Anwendungen beläuft sich die Garantiedauer auf 1 Jahr.

Informationen zur Wartung:

Muss Ihr Ortungsgerät gewartet werden, senden Sie es bitte zusammen mit folgenden Informationen an das Werk zurück: Name, Adresse, Telefonnummer, Fax-Nummer, Kaufort, Datum und Beschreibung des Problems (der Probleme). Vor Ausführung der Arbeiten wird ein Kostenvoranschlag zugestellt.

BEI WARTUNG ODER REPARATUREN

Senden Sie das Ortungsgerät (im Koffer) an:

Radiodetection
Industriestraat 11
7041 GD 's-Heerenberg
Nederland

Oder für Deutschland:

(Postadresse)
Radiodetection
Groendahlscher Weg 118
46446 Emmerich am Rhein

Attn: Customer Service Dept.

Anweisungen zur Rücksendung und Rücksendungsformular finden Sie online unter:

<https://www.radiodetection.com/de/service-centers-contact>

Manufactured By
Schonstedt Instrument Company
100 Edmond Road, Kearneysville, WV 25430 Phone: (800) 999-8280
Fax (304) 725-1095